

**100 JAHRE
HÄNDEL-
FESTSPIELE
IN HALLE**

Zu der Eröffnung der Ausstellung im Literaturhaus Halle im Kunstforum der Saalesparkasse Bernburger Straße 8 **am Freitag, dem 17. Juni 2022, um 15 Uhr**, sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Eintritt frei

Begrüßung:
Lutz Grumbach
amtierender 1. Vorsitzender

Wir beachten das Hygienekonzept der Stadt Halle (Saale)

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| Burghard Aust | Ursula Kirsch |
| Iris Band | Ulrich Klieber |
| Franca Bartholomäi | Ronald Kobe |
| Ralf Bergner | Karl-Heinz Köhler |
| Lutz Bolldorf | Bernd Leistner |
| Helmut Brade | Knut Mueller |
| Michael Bunge | Rolf Müller |
| Steffen Christophel | Dirk Neumann |
| Barbara Dimanski | Mike Okay |
| Uwe Duday | Lars Petersohn |
| Gerhild Ebel | Uwe Pfeifer |
| Sebastian Gerstengarbe | Günther Rechn |
| Dieter Gilfert | Hans-Christoph Rackwitz |
| Günter Giseke | Olaf Rammelt |
| Moritz Götze | Frank Schult |
| Lutz Grumbach | Gerhard Schwarz |
| Sebastian Herzau | Hans-Joachim Triebtsch |
| Gert Kiermeyer | Robert Voss |

**Ausstellung des
Halleschen Kunstvereins e. V.
im Literaturhaus Halle
Kunstforum der Saalesparkasse
Bernburger Straße 8
06108 Halle (Saale)**

WEITERE VERANSTALTUNGEN

**Legende trifft Gegenwart
Bühnen (+) Bilder. Arbeiten des
Händelpreisträgers Bernd Leistner
27.5.–17.6.2022**

Führungen am: 1. und 11. Juni 2022, um 15 Uhr
Kunstvereinsgalerie der Bühnen Halle
Joliot-Curie-Platz, 06108 Halle (Saale)
zu den Veranstaltungen geöffnet

**Thomas Kellner, Siegen
Tango Metropolis
27.5.–30.7.2022**

Kleine Galerie des Halleschen Kunstvereins
Große Klausstraße 18, 06108 Halle (Saale)
Geöffnet: Di–Sa 15–18 Uhr

**Semjon Prosjak, Schaschkiw
Fotografie
10.6.–17.7.2022**

Literaturhaus Halle im Kunstforum
der Saalesparkasse, Bernburger Straße 8
Eröffnung: Freitag, 10. Juni 2022, 17 Uhr
Geöffnet siehe: www.literaturhaus-halle.de

**Jürgen Domes, Halle (Saale)
Fotografie eines Freundes
15.6.–6.11.2022**

Zusammenarbeit neues theater und
Hallescher Kunstverein
Eröffnung: Donnerstag, 15. Juni 2022, 19 Uhr
neues theater halle, Große Ulrichstraße 51
06108 Halle (Saale), Foyer

**Hannelore Heise, Halle (Saale)
Worte hinterlassen Spuren
13.7.–1.9.2022**

Stadtarchiv Halle, Rathausstraße 1
Mo 10–15 Uhr, Di–Do 10–18 Uhr, Fr auf Anfrage



17. Juni bis 17. Juli 2022

Öffnungszeiten:
Do + Fr 14–18 Uhr, Sa + So 14–17 Uhr
und zu den Veranstaltungen im Literaturhaus
Geöffnet siehe:
www.literaturhaus-halle.de

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltungen fotografiert wird. Mit Ihrer Teilnahme an den Veranstaltungen genehmigen Sie die Verwendung der Fotografien für die Dokumentation, persönliche Erinnerungen sowie bei eventuellen Veröffentlichungen in den Medien und durch die Kooperationspartner der Ausstellung.

Der Stadt Halle und dem Land Sachsen-Anhalt ist für die Unterstützung der Tätigkeit des Vereins zu danken. Desgleichen gilt der Dank der Halleschen Wohnungsgesellschaft mbH und der freundlichen Unterstützung der Stiftung der Saalesparkasse. Wir danken dem Literaturhaus Halle für die großartige Möglichkeit und Bereitschaft diese Ausstellung zu zeigen.

Herausgeber:
Hallescher Kunstverein e. V.
Lutz Grumbach, amtierender 1. Vorsitzender
Redaktion: *Gabriele Klatte, Lutz Grumbach*
Gestaltung: *Lutz Grumbach*
Realisation: *Christophe Hahn*
Ausstellungsgestaltung: *Ulrich Zeiner*
Auflage: 1.000 Exemplare
© 2022 Hallescher Kunstverein e. V. und Autoren

Informationen zu weiteren Ausstellungen und Katalogen des Kunstvereins sowie zu einer Mitgliedschaft für Kunstinteressierte, Künstlerinnen und Künstler:
Hallescher Kunstverein e. V.
Geschäftsstelle Künstlerhaus 188
Böllberger Weg 188 · 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 2 03 61 48 · Fax: (0345) 977 33 809
E-Mail: kontakt@hallescher-kunstverein.de
Geschäftszeiten: Dienstag 13 bis 16 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Facebook
<https://www.facebook.com/KunstvereinHalle>
Seitenname: @KunstvereinHalle

Instagram
<https://www.instagram.com/hallescherkunstverein/>
Seitenname: #hallescherkunstverein

**HALLESCHER
KUNSTVEREIN
E. V.**
Gegründet 1834 – Wiedergründung 1990

Ausstellung des
Halleschen Kunstvereins

**KOSMOS
HÄNDEL**

**100 Jahre Händel-Festspiele in Halle
17. Juni bis 17. Juli 2022**





Ulrich Klieber: Aufbauten zur „Feuerwerksmusik“ im Green Park in London, 2022. Bunstiftzeichnung

„KOSMOS HÄNDEL“ –

100 Jahre Händel-Festspiele in Halle

Die Ausstellung soll das Werk von Georg Friedrich Händel, des weltbedeutenden Barockkomponisten in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft beleuchten.

1922 wurde in der Geburtsstadt des Komponisten ein breit gefächertes Händel-Programm mit Oratorien, einer Oper und Instrumentalmusik präsentiert und seit 1952 finden die größten und ältesten Musikfestspiele des Landes Sachsen-Anhalt jährlich statt. Georg Friedrich Händel ist, neben Johann Sebastian Bach, der bedeutendste Komponist des Barockzeitalters.

Der „große Europäer“, „der Weltbürger“, „der Kosmopolit“ wurde am 23. Februar 1685 in Halle geboren. Nach Aufenthalten in Italien lebte er größtenteils in London, wo er am 14. April 1759 auch starb. In London erhielt Händel 1727 vom englischen König die englische Staatsbürgerschaft.

Bis heute werden u. a. Händels „Feuerwerksmusik“, „Der Messias“ und seine berühmten Opern weltweit gespielt.

36 Künstler von A bis V gestalten das Thema „KOSMOS HÄNDEL“ in allen Tonarten und Klangfarben.

Hier ein Auszug:

Das Konzert beginnt mit der Präludie von *Burghard Aust*.

Händel feuerspeiende Gallionsfigur auf der Themse schwimmend – Feuer und Wasser von *Lutz Grumbach*.

Händel mit Allongeperücken bis zu „Goldjunge-Händel with cave“ von *Sebastian Herzau*.

Händel und die Oper „Alcina“ von *Hans-Christoph Rackwitz*, „Wassermusik“ von *Gerhild Ebel*, „Feuerwerksmusik“ von *Iris Band* und *Gerhard Schwarz*, „Messias“ von *Franca Bartholomäi*, *Uwe Duddy* und *Moritz Götzke*.

Händel verschmilzt in einer Barockorgel von *Frank Schult*,

Händel beim Friseur mit Perückenvariationen von *Olaf Rammelt*.

Händel geht zum Fasching von *Hans-Joachim Triebtsch*,

Händel in einem Gruppenbild mit einer musikalischen Familie 2022 von *Lutz Bolldorf*.

Händel mit LED erleuchtet von *Mike Okay*.

Händel und ein „Selfi mit dem Händi“ von *Ronald Kobe*. Himmliches Konzert von *Uwe Pfeifer*.

Händel in einer fließenden barocken unendlichen Linie gezeichnet von *Helmut Brade* und natürlich

Händel im Kosmos, ein Traum von *Bernd Leistner*.

Zum Schluss: **Halle-Lu-jah** grüßt *Ulrich Klieber* aus Ho Chi Minh City, Vietnam.

Entdecken Sie weitere interessante Deutungen und Vernetzungen von Musik, Kunst und Poesie der Künstler und erfreuen Sie sich an der Ausstellung des Halleschen Kunstvereins. *Lutz Grumbach*